



Abb. 1. **Hut:** Olivgrüner kurzhaariger Filz mit beigefarbigem Band und Aufpuß. **Hutschmuck:** Zwei gravierte und patinierte Silberplatten



Abb. 2. **Hut:** Weinroter Velour mit breitsreif., heller getöntem Ripsband. **Hutschmuck:** Geliebener Silberpfeil mit Onyxring, mit Similisteinen besetzte lange Anstecknadel



Abb. 3. **Hut:** Preußischblauer Samt mit goldgelbem Band. **Hutschmuck:** Gravierter und emaillierter Pfeil mit Rauchtopas

interessierten Stellen das Geschäft, das sich mit der „Werbewoche“ hätte verbinden lassen, nicht so ungenutzt vorübergehen lassen. Das Uhren- und Goldwarengewerbe sollte, nein darf heute keine Gelegenheit, die sich ihm irgendwann und irgendwo bietet, für seine Artikel in der breiten Öffentlichkeit Reklame zu machen, ungenutzt vorübergehen lassen!

Es dürfte gegenwärtig jedermann bekannt sein, daß „Königin Mode“ sich nicht an ein beschränktes Gebiet hält, keine nationalen Grenzen kennt. Sie ist eben international. Ich vertrete die Ansicht, daß der, welcher sich in entsprechender Weise um ihre Gunst bewirbt, bestimmt nicht schlecht dabei abschneidet, d. h. er erzielt sicherlich materielle Vorteile aus dieser „Freundschaft“. Den deutschen Fachkollegen will ich ein Beispiel anführen und auch den Beweis meiner obigen Darlegung antreten.

Vor kurzer Zeit rüsteten in Sao Paulo, der Hauptstadt des gleichnamigen brasilianischen Staates Sao Paulo, die großen Modegeschäfte im Stadtzentrum zu großzügiger Reklame für die „Winter“-Mode. Erklärend sei bemerkt, daß in Brasilien die Jahreszeiten anders liegen als in Deutschland. Ferner muß noch erwähnt werden, daß die Hauptstadt Sao Paulo (Einwohnerzahl knapp eine Million) im ganzen brasilianischen Industrie- und Geschäftsleben heute eine ganz vorzügliche, wenn nicht gar die führende Stellung einnimmt.

Der Inhaber eines größeren Uhren- und Goldwarengeschäftes, ein mir bekannter Deutsch-Brasilianer, hat diese Reklame der Modegeschäfte in glänzender Weise für sich auszunutzen gewußt. Mit dem Gerenten (Leiter) eines der größten Paulostaner Modegeschäfte, mit dem er verschwägert ist, hat er eine Abmachung getroffen, derzufolge er die Hüte der ausgestellten Modellfiguren mit



Abb. 4. **Hut:** Nebelgrauer Filz mit dunkler Einfassung und Schleife. **Hutschmuck:** Gravierte und emaillierte Silberbrosche



Abb. 5. **Hut:** Schwarze Seide. **Hutschmuck:** Zwei Silber-„Tüten“ mit ovalen Korallen



Abb. 6. **Hut:** Orangefarbiger Filz mit hellerem Band und Schleife. **Hutschmuck:** Silb. Anstecknadel mit Japanperle und Farbsteinen